

## Computer & Co.

---

### **Monitor:**

Bildschirmschoner senken den Stromverbrauch nicht. Besser Sie deaktivieren den Monitor und aktivieren stattdessen, etwa nach 3-5 Minuten Nichtnutzung, die Funktion „Monitor ausschalten“.

### **Drucker und Co:**

Wenn Sie am Computer arbeiten, schalten Sie den Drucker oder Scanner erst ein, wenn Sie ihn wirklich benötigen. Oft laufen diese Geräte nämlich stundenlang unnötig mit.

### **Computer abschalten!**

70 Prozent der Energie schluckt der Computer auch dann, wenn gar nicht daran gearbeitet wird. Also: Schon bei kürzeren Arbeitspausen abschalten! Außerdem: Hochgerüstete Computer sind Stromfresser, Flachbildschirme allerdings sparsamer als Bildröhren.

**Fernseher:** Tolle Bilder brauchen viel Strom. Mit 530 Watt brauchen manche Plasma-Fernseher mit 141 cm Bildschirmdiagonale bis zu achtmal so viel Strom wie ein mittelgroßer Fernseher mit Bildröhre.

### **PC versus Notebook:**

Bereits beim Computerkauf fängt das Stromsparen an. Machen Sie sich klar, wofür Sie Ihren Computer benötigen, denn Highend-PCs mit Hochleistungsgrafikkarte für 3D-Spiele brauchen deutlich mehr Energie als Standard-PCs für die Textverarbeitung. Auch sind Notebooks im Verbrauch zum PC um den Faktor 3 günstiger.